

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 8. Februar 2013 hatte der Vorstand alle Mitglieder zur Jahresversammlung in das Dorfgemeinschaftshaus eingeladen.

34 Mitglieder konnte der Vorsitzende, Werner Haring, um 19 Uhr begrüßen.

Nach der Genehmigung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit wurde in einer Schweigeminute den Verstorbenen des letzten Jahres gedacht. Es waren Günter Brand und Helmut Hagemeyer. Nach der Protokollverlesung des letzten Jahres und der Genehmigung durch alle Anwesenden, berichtete Werner Haring aus dem Vereinleben im vergangenen Jahr.

Am Anfang stellte er kurz den Ablauf des Abends dar. Weil eine ausführliche Erläuterung der neuen Vereinssatzung das Hauptthema ist, findet kein weiterer Vortrag statt. 84 Mitglieder sind jetzt in der Siedlergemeinschaft Wietersheim, die dem Verband Wohneigentum angehört. An der letzten Kreisversammlung haben vier Delegierte teilgenommen. Eine neue Liste mit Einkaufsvorteilen in den heimischen Baumärkten ist in Kürze beim Vorstand erhältlich. Änderungen in Versicherungsangelegenheiten wie Mieterrechtsschutz, Mieterauskunft, außerdem Beiträge zum Landesverband waren weitere Themen die angesprochen wurden.

Über die Vereinsaktivitäten im letzten Jahr berichtete in einem kleinen Abriss anschließend Günter Krömer. Über alle Ausflüge und Veranstaltungen wird regelmäßig im Wieterheimer Ortsgespräch berichtet, scherzhaft ausgedrückt: für viele Wietersheimer ist es deshalb schon so etwas wie ein amtliches Mitteilungsblatt.

Los ging es 2012 mit einem Busausflug nach Bremerhaven. Ein Komplettangebot für nur 25,- € incl. Essen und Trinken im Bus. Die Besichtigungen vor Ort wurden mit je 5,- € unterstützt. Eine Reiseleiterin zeigte allen Ausflüglern die Schönheiten der Nordseestadt. Absolute Höhepunkte waren die Besuche im Auswandererhaus oder die Besichtigung des Klimahauses bzw. im Zoo.



Der alte und gleichzeitig auch der neue Vorstand der Siedlergemeinschaft Wietersheim im Verband Wohneigentum Nordrheinwestfalen.
 Von links: Günter Krömer, Schriftführer, Werner Haring, 1. Vorsitzender. Die Jubilare Gisela und Sigfried Riemer, die jetzt 25 Jahre im Verein sind. Horst Peek, 2. Vorsitzender und Manfred Oetting als Kassierer. Die vier Vorstandsmitglieder machen jetzt seit 15 Jahren ihre Arbeit.

Im September war das Ziel der Radfahrer die Webstube in Ilse. Auf gut ausgebauten Nebenstraßen führte Reiseleiter Horst Peek die Pedalritter sicher wieder zurück nach Wietersheim, wo in der Alten Schule von 1780 der gemütliche Abschluss stattfand.

Die Grillfete war wieder im August bei Liesel und Herbert Marowsky im Garten. Hier hatten sich über 40 Mitglieder zum gemütlichen Feiern eingefunden.

Auch auf der Weihnachtsfeier, die ab sofort immer samstags im Dezember stattfinden soll, hatten sich über die Hälfte der Vereinsmitglieder eingefunden. Der Dank vom Vorstand galt hier noch einmal allen Aktiven die immer wieder dazu beigetragen haben, dass die angesetzten Veranstaltungen so reibungslos stattfinden konnten.

Über einen insgesamt ausgeglichenen Bestand der Vereinskasse informierte anschließend der Kassierer Manfred Oetting. Die Kasse hatten zuvor Hans Jahnke und Gert Henze geprüft. Da es keine Beanstandungen gab beantragte Hans Jahnke die Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes. Diese wurde einstimmig erteilt. Zu neuen Kassenprüfern wurden Hans Reichl, Hans Jahnke und Willi Knaup gewählt.

Über die neue Satzung der Siedlergemeinschaft Wietersheim im Verband

Wohneigentum Nordrheinwestfalen e.V. berichtete anschließend Horst Peek.

Die neue Satzung wurde vom Landesverband erarbeitet. Jede Siedlergemeinschaft gehört dem Verband Wohneigentum als korporatives Mitglied und damit zugleich dem örtlichen Kreisverband an. Auch die Siedlergemeinschaft

Wietersheim wickelt ihre Belange weiterhin selbständig und eigenverantwortlich, wie bisher, ab.

Die geltenden Bestimmungen der Satzung und Vereinsordnung sind für die Gemeinschaft und deren Mitglieder verbindlich.

Aus drei Landesverbänden mit unterschiedlichen Satzungen ist ein neuer Landesverband gegründet worden, deshalb die neue Satzung. Die rege Beteiligung bei der Aussprache über diese Satzung zeigte allen, dass es richtig war schon im Vorfeld eine Muster-Satzung an alle Mitglieder zu verteilen. Herbert Marowsky hatte einen Korrekturvorschlag des Textes zum Wegfall der Steuerbegünstigung bzw. zur Auflösung der Gemeinschaft. Hier sollte das Vermögen in der unmittelbaren Region bleiben und nicht wie vorgegeben an den Verband fließen. Eine weitere Frage nach der Verpflichtung und den Rechten der Mitglieder wurde von Hans Jahnke gestellt. Die eigenen Daten richtig und der Wahrheit entsprechend anzugeben war hier wohl mit gemeint. Zur Abstimmung der Wahl über die neue Satzung wurden vorbereitete Wahlkarten an die abstim-

Speisekartoffeln

für die Einkellerung oder nach Bedarf
 5 kg / 12,5 kg / 25 kg
 aus eigenem Anbau ab Hof.

Frühkartoffeln:
fest und gelb
Leyla
Annabelle

Vorwiegend festkochend:
Laura (rotschalig)
Sissi

Festkochend:
Cilena
Belana
Allians

F
KARTOFFELKISTE
B
R
Y
S



Fam. Reinfried Fabry
 Unterdorf 8
 32469 Petershagen-Wietersheim
 Telefon: 05702-1735

Kartoffeln, Eier & mehr . . .

mungsberechtigten Mitglieder verteilt. 26 wahlberechtigte Karten wurden verteilt. Die neue Satzung wurde einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen, angenommen. Über den Änderungsvorschlag zur eventuellen Vermögensaufteilung nach Beendigung bzw. Auflösung wird nach Rücksprache mit dem Landesverband entschieden. Die Änderung wird dann bei nächster Gelegenheit erfolgen. Diese neue Satzung wurde anschließend von 7 Personen unterschrieben.

Vor den Unterschriften wurde jedoch ein neuer Vorstand der Siedlergemeinschaft gewählt. Als Wahlleiter war Herbert Marowsky tätig. Der gesamte Vorstand hatte sich vorab zur Fortführung der Vereinsarbeit entschieden. Alle 4 Vorstandsmitglieder wurden auf Vorschlag aus der Gemeinschaft einzeln und ohne Gegenstimmen wiedergewählt. 1. Vorsitzender ist Werner Haring, 2. Vorsitzender Horst Peek. Zum

Kassierer wurde Manfred Oetting gewählt und Schriftführer ist Günter Krömer. Die neue Vereinssatzung haben neben den 4 Vorstandsmitgliedern unterschrieben: Hans Jahnke, Gert Henze und Herbert Marowsky.

Die Veranstaltungen für 2013 und 2014 erläuterte dann Horst Peek. Los geht es am 23. März mit einem Baumschneidekursus in Kleinenbremen. Am 13. April Aktion Saubere Landschaft der Kulturgemeinschaft.

Die große Bus-Tagestour nach Wolfenbüttel und Braunschweig ist am 29. Juni.

Am 3. August Grillfete bei Liesel und Herbert im Garten. 6. September Besichtigung Großbäckerei Schäfer in Kleinenbremen Die Fahrradtour geht in diesem Jahr am 7. September nach Bückeburg.

Am Sa. den 14. Dezember weihnachtliches Kaffeetrinken im DGH.

Bei der Abstimmung für die große Bus-tour 2014 vielen die meisten Stimmen auf den Kreislehrgarten in Steinfurt. Nur eine Stimme weniger bekam der Vorschlag nach Münster. Dorthin geht dann der Ausflug 2015. Den Austrägern der monatlich erscheinenden Vereinszeitung „Familienheim und Garten“, wurde ein Präsent überreicht.

Nach all den Wahlen galt es noch eine Ehrung vorzunehmen. Gisela und Siegfried Riemer sind 25 Jahre im Verein. Den Blumenstrauß überreichte Werner Haring, mit den besten Wünschen für viele weitere glückliche Jahre.

Gleichzeitig bedankte sich der Vorsitzende bei allen Anwesenden für die aktive Teilnahme an der Versammlung. Zum Abschluss gab es wieder einen kleinen Imbiss.

Günter Krömer